

Die Wiener Lebensmittelmärkte.

Der erste Fleischbezugstag der Woche brachte, wie gewöhnlich, der Großmarkthalle gesteigerten Besuch. Mit den zugewiesenen 6000 Kg. Rindfleisch, durchweg Wiener Herkunft, da die auswärtigen Zufuhren ausgeblieben sind, konnte das Auslangen gefunden werden. Bei einigen Ständen war Schafffleisch erhältlich. Die Gemeinde Wien gab 1100 Kg. havarierte Rindsalami zu 15 K. per Kilogramm aus. Auf dem Geflügelmarkt mangelte es an ungarischer Fettware, da infolge der Transportverhältnisse der Bezug eingestellt wurde.

Der Gemüsemarkt wurde schwächer versorgt, aus Böhmen und Ungarn kam merklich weniger als tags zuvor. — Der Obstmarkt blieb unbesetzt.